



Johann – Gutenberg – Realschule Berufsorientierung

Frau Kehls
Am Lieberfeld 13
44265 Dortmund

Tel.: 0231/ 54956-0
Fax: 0231/5495626
s.kehls@t-online.de



An die Eltern und Schülerinnen und Schüler der zukünftigen 9. Klassen

20.07.2011

Schülerbetriebspraktikum 2012

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

wie in jedem Schuljahr führt die Johann-Gutenberg-Realschule wieder ein dreiwöchiges Schülerbetriebspraktikum für die 9. Klassen in der Zeit vom **12.03.2012 bis 31.03.2012** durch.

Ziel dieses Praktikums ist, Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu bieten, die Berufs- und Arbeitswelt kennen zu lernen, mit ihrer sozialen Wirklichkeit vertraut zu werden und sich kritisch mit ihr auseinanderzusetzen. Dazu erhalten die Jugendlichen Aufgaben aus dem Unterricht, die sie während des Praktikums bearbeiten müssen.

Das Schülerbetriebspraktikum ist eingebunden in das Gesamtkonzept der Berufswahlvorbereitung. In Klasse 8 haben die Schülerinnen und Schüler bereits ein Schnupperpraktikum absolviert und das Berufsinformationszentrum des Arbeitsamtes kennen gelernt. **Die Jugendlichen dürfen sich nun einen Praktikumsplatz, der ihren Wünschen entspricht, selbst suchen.** Die Praktikumsbetreuer der Schule behalten sich jedoch die letzte Zustimmung zu einem Praktikumsplatz vor, da sich bestimmte Bereiche als unpassend für ein Schülerpraktikum erwiesen haben. Die Wahl des Praktikumsplatzes sollte gut überlegt werden. Ein Wechsel kurz vor oder während des Praktikums ist nicht mehr möglich! Bei dem Wunsch, im St.-Josefs-Hospital (Hörde) ein Praktikum absolvieren zu wollen, melden sich Interessierte bitte bei Frau Kehls.

Interessierte Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit im Raum 203 (Frau Kehls) Präsentationen vergangener Schülerbetriebspraktika am Computer anzuschauen. Sie können auch einen Ordner mit Adressen möglicher Praktikumsbetriebe einsehen und sich beraten lassen. Die Sprechstunden hängen im Berufswahl-Schaukasten aus.

Die Adresse eines Wunschbetriebes für das Praktikum ist auf Blatt 2 einzutragen.

Falls die Schülerinnen und Schüler selbst **keinen** Praktikumsplatz gefunden haben, geben sie ihren Wunschbereich an (siehe Rückseite) und melden sich bei Frau Kehls. Eine frühe Suche nach einem Praktikumsplatz garantiert, dass tatsächlich der Wunschbereich für ein Praktikum gefunden werden kann.

Alle Schülerinnen und Schüler sind während des Praktikums unfall- und haftpflichtversichert. Eventuell notwendige Fahrkarten werden von der Stadt Dortmund für die nähere Umgebung gewährt und über die Schule geregelt. Für eine reibungslose Organisation der Anträge ist eine **unbedingte Einhaltung der vorgegebenen Termine notwendig**, da alle Unterlagen bei der Stadt eingereicht werden müssen. Säumige Schülerinnen und Schüler schaden denjenigen, die pünktlich alle Unterlagen abgegeben haben.

Die Praktikumsstellen sollen nach Möglichkeit in der näheren Umgebung der Schule liegen, ansonsten ist eine Kontaktaufnahme mit den Praktikumsbetreuern an der Schule nötig.

Schülerinnen und Schüler, die ein Praktikum in der Gastronomie ableisten, müssen sich einer Belehrung durch das Gesundheitsamt unterziehen. Diese wird von der Schule organisiert. Krankenhäuser verlangen häufig eine vorhergehende Untersuchung durch den Hausarzt/die Hausärztin und bestehenden Impfschutz.

Wenn eine Wunschadresse für das Praktikum auf der Rückseite eingetragen wird, bitten wir einen Elternteil, mit seiner/ihrer Unterschrift die Zustimmung zum möglichen Praktikumsplatz zu bestätigen. Die Formulare werden nach den Sommerferien **bis Mitte Oktober** eingesammelt. Dann erhalten alle Betriebe eine Rückmeldung der Schule. Wenn eine Hilfe bei der Suche nach einer Praktikumsstelle gewünscht wird, geben Sie bitte das Blatt unmittelbar **nach den Sommerferien** ab.

Mit freundlichen Grüßen

Schulleiter

Beratungslehrerin